



STADT
SAALFELD
SAALE



2020
01/02

informativ
SAALFELD
Stadtgeschichte / Veranstaltungen / Wissenswertes

Physiotherapie	Neurophysiologische Behandl.
Krankengymnastik	Manuelle Lymphdrainage
Manuelle Therapie	Gerätegestützte KG/
Traktionsbehandlung	Medizinische Trainingstherapie
Elektro-/Ultraschalltherapie	Wärme-/Kälteanwendung
Massage	Hausbesuche, ärztlich verordnet
Medizinische Fitness/ Gerätetraining	Rehabilitationssport Prävention

"Wer nicht jeden Tag etwas Zeit für seine Gesundheit aufbringt, muss eines Tages sehr viel Zeit für seine Krankheit opfern."



07318 Saalfeld · Grüne Mitte 17
Telefon (03671) 52 1462
info@therapiehaus-gruene-mitte.de
www.therapiehaus-gruene-mitte.de

Stadtgeschichte

Kalenderblätter	4
Eine neue Schloß-Kirche mit ziemlichen Kosten	8
Neue Brücke mit langer Tradition	12

Veranstaltungen

Veranstaltungsübersicht Januar - Februar 2020	16
Einwohnerversammlungen 2020	22
Stadtplan	24
Übersicht Veranstaltungsorte	26
Die Villa und der Bergfried-Park 2020	28
Höhepunkte im Klubhaus Saalfeld	33

Wissenswertes

Ehre, wem Ehre gebührt	34
Neue Ehrungsformate für Saalfeld	41
Saalfeld beteiligt sich an der Aktion „nette Toilette“	44
Die Bibliothek informiert ...	46

Impressum

Saalfeld informativ 2.0, 29. Jahrgang, Heft 01/02-2020

Herausgeber sowie Anzeigenannahme, Gestaltung, Satz und Copyright:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing,
 Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale
 Telefon: 03671_598205, Fax: 03671_598206
 E-Mail: presse@stadt-saalfeld.de, info@stadt-saalfeld.de

Fotos von: Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Künstleragenturen, Markus Lange, Tommy Rumrich, www.Freeipik.com

Redaktionsschluss: 20. November 2019

Auflage: 4.000 Stück

Danach eingetretene Änderungen sind nicht berücksichtigt.
 Diese entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Kalenderblätter

Vor 640 Jahren ...

Am 5. Januar 1380 überlassen die beiden Vettern Heinrich und Heinrich, genannt „der Schwarze“, von Kochberg dem Burggrafen zu Nürnberg Einkünfte in Höhe von 75 Schilling Thüringer Pfennige aus einer Badestube vor dem Blankenburger Tor, die ihnen gehört. Damit wird neben der bereits 1370 erwähnten Badestube des Ritters Ludwig von Enzenberg am Saaltor die Existenz einer zweiten solchen Einrichtung in Saalfeld bezeugt. Sie besteht bis 1450, wird dann aufgrund des Ausbaues der Befestigungsanlagen am Blankenburger Tor geschlossen und in die Judengasse verlegt.

Vor 340 Jahren ...

Nach dem Tode Ernsts des Frommen 1675 wird das Herzogtum Sachsen-Gotha-Altenburg unter seinen sieben Söhnen aufgeteilt. Es entstehen die Kleinherrschaften Gotha-Altenburg, Coburg, Meiningen, Römhild, Eisenberg, Hildburghausen und schließlich Saalfeld. In einem Teilungsvertrag vom 9. Februar 1680 überträgt Friedrich, ältester der Söhne und neues Familienoberhaupt, seinem jüngsten Bruder Johann Ernst ein Territorium, das aus den Ämtern Saalfeld, Gräfenenthal und Probstzella sowie den Städten Lehesten und (seit 1682) Pößneck besteht. Das Herzogtum Sachsen-Saalfeld ist geboren. Es besteht bis zum Jahre 1826.

Vor 160 Jahren ...

Der Saalfelder Magistrat gestattet Bürgern, deren Grundstücke an der Stadtmauer liegen, angrenzende Mauerstücke käuflich zu erwerben. Die mittelalterliche Befestigungsanlage ist zu



In Wohnhäuser eingebaute Reste der Stadtmauer am Dürerpark, um 1930.
(Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

diesem Zeitpunkt schon seit langem überflüssig und wird im Zuge der Stadtentwicklung vor allem als Hindernis wahrgenommen. In der Folgezeit kaufen tatsächlich viele Anwohner Mauerstrecken, die dann teils abgerissen, teils in neue Gebäude eingefügt werden.

Vor 140 Jahren ...

Am 2. und 3. Januar 1880 setzt die Saale große Teile Altsaalfelds und des Grünhains unter Wasser. Auslöser der Überschwemmung sind Eisschollen, die den Fluss in seinem Lauf blockieren.

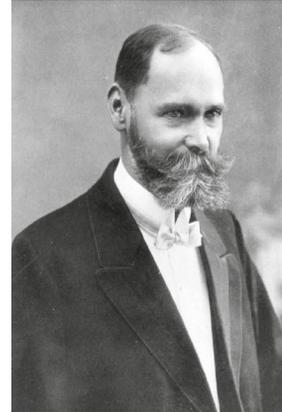


Eisgang auf der Saale um 1880.
(Quelle: Eduard Korn)

Zahlreiche Wohnhäuser, Fabriken und Gewerbebetriebe werden durch die Wassermassen beschädigt, auch die Saalebrücke und die Bahnstrecke. Bei der Beseitigung der Brückenschäden werden die Reste der 1868 ausgebrannten Brückenskapelle abgerissen.

Vor 100 Jahren ...

Am 12. Januar 1920 stirbt Dr. Emil Kircher im Alter von 66 Jahren. Der aus Römhild stammende Kircher studiert Mathematik, Physik, Chemie und Pädagogik in Jena, unter anderem bei Ernst Haeckel und Ernst Abbe, sowie in Berlin. Nach Lehrertätigkeit in Neustrelitz und Meiningen wird er 1884 Direktor des Realgymnasiums in Saalfeld. Kircher vermittelt seinen Schülern ein breites Allgemeinwissen. Er plädiert neben dem bisherigen Lehrbetrieb des humanistischen Realgymnasiums für eine lateinlose Ausbildungsmöglichkeit, die sich mehr den praktischen Lebensanforderungen anpasst. Kircher ist Mitglied im Saalfelder Gemeinderat; daneben forscht er als Wissenschaftler auf dem Gebiet der experimentellen Physik. Bei Ausbruch des 1. Weltkrieges stellt er sich hinter Kaiser und Armeeführung. Das Vaterland ist für ihn das heiligste Gut, es zu schützen kein Preis zu hoch. Kircher selbst zahlt diesen Preis: Sein Sohn Robert fällt im Mai 1917 in Frankreich. Die militärische Niederlage trifft Kircher bis ins Mark. Bereits während des Krieges ist er an Krebs erkrankt. Er stirbt körperlich wie psychisch schwer gezeichnet.



Dr. Emil Kircher (1853-1920).
(Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 80 Jahren ...

Am 4. Februar 1940 treffen die ersten von den Nazis verschleppten, ausländischen Zwangsarbeiter in Saalfeld ein – 20 Männer und Frauen aus Polen. Bis 1945 wird sich ihre Zahl auf fast 1500 erhöhen. „Ostarbeiter“ aus Polen, Tschechien und den besetzten Gebieten der Sowjetunion stellen dabei die größte Gruppe, gefolgt von Franzosen. Bei Kriegsende sind sie in nahezu allen Saalfelder Industriebetrieben, in der Landwirtschaft und bei kommunalen Bauprojekten zu finden.



Französische Kriegsgefangene bei Bauarbeiten im Saal des ehemaligen Franziskanerklosters, um 1941. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 75 Jahren ...

Am 15. Januar 1945 detoniert eine britische Luftmine in der Altsaalfelder Straße. Explosion und Druckwelle zerstören mehrere Häuser, drücken in weitem Umkreis Fensterscheiben ein und töten



Durch Luftmine zerstörter Hof des Landwirtes Hugo Herbst, Altsaalfelder Straße 32. Foto von Januar 1945 (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

insgesamt sechs Anwohner. Die Luftmine zerstört unter anderem den Hof von Hugo Herbst, dem Ortsbauernführer von Altsaalfeld, in der Altsaalfelder Straße 32. Herbst und seine Familie kommen dabei ums Leben.

Vor 70 Jahren ...

Am 8. Januar 1950 wird das Saalfelder Museum nach sechsjähriger, kriegsbedingter Schließung mit einer Feierstunde im noch unvollendeten Festsaal wiedereröffnet. Vorangegangen sind lange und mühsame Verhandlungen der Stadtverwaltung mit den zuständigen Behörden, vor allem mit der sowjetischen Ortskommandatur. Diese besteht darauf, dass im Museum Ausstellungen über Bodenreform, Schulreform, Zweijahresplan, VEB-Betriebe usw. gezeigt werden. Endlich erteilt am 22. Dezember 1949 das Thüringer Volksbildungsministerium in Weimar die Genehmigung zur Eröffnung, nachdem durch die Gründung der DDR im Oktober entsprechende Vollmachten auf deutsche Organe übertragen worden sind.

Vor 30 Jahren ...

Nachdem die Tageszeitung „Volkswacht“ als Presseorgan der SED ihr Erscheinen eingestellt hat, kommt am 18. Januar 1990 die erste Ausgabe der „Ostthüringer Nachrichten“ heraus. Bereits im Februar folgt die Wochenzeitung „Saale-Spiegel“. Damit existiert erstmals seit 57 Jahren wieder eine unabhängige Tagespresse in Saalfeld.



Ende der Tageszeitung „Volkswacht“ im Januar 1990. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)



Die Kinderbibliothek lädt euch ein:



07.01.20, 16 Uhr „Vorhang zu!“ – Vorlesezeit
Kinderbibliothek, Markt 7



04.02.20, 16 Uhr „Vorhang zu!“ – Vorlesezeit
Kinderbibliothek, Markt 7



11.02.20, 10 Uhr „Unruhe im Märchenland“
Bibliothek Gorndorf, A.-Schweitzer-Str. 132



13.02.20, 10 Uhr Familien – Spielevormittag
Kinderbibliothek, Markt 7

„Eine neue Schloß-Kirche mit ziemlichen Kosten“ Vor 300 Jahren wurde die Saalfelder Schlosskapelle eingeweiht

Im Landeskirchenarchiv Eisenach befindet sich eine zehnstufige Verordnung des Herzogs Johann Ernst von Sachsen-Saalfeld (reg. 1680-1729), die minutiös den Ablauf der Einweihungsfeier der Kapelle im Saalfelder Residenzschloss regelt. Diese Feier fand am 8. Februar 1720 statt.

In der Verordnung heißt es:

Nachdem sowohl um besserer Bequemlichkeit willen, als weil die Fürstl. Hoff- und Stadt-Gemeinde sich um ein großes vermehret hat, absonderlich aber zur Ausbreitung der Ehre Gottes S. Hoch-Fürstl. Durchl. zu Sachsen-Saalfeld eine neue Schloß-Kirche mit ziemlichen Kosten erbauen lassen (...)

Es folgt ein genaues „Drehbuch“ zur Einweihungsfeier, die mit dreifachem Glockengeläut in ganz Saalfeld begann und nach einer Prozession mit Einbringung der Sakramentsgegenstände und anschließendem Gottesdienst endete. Noch am gleichen Tag wurde die Kapelle für einen ersten Höhepunkt höfischer Kultur und Selbstdarstellung genutzt, nämlich für die Vermählung der Herzogstochter Prinzessin Sophia Wilhelmine mit dem Fürsten Friedrich Anton von Schwarzburg-Rudolstadt.

Der Bau der Schlosskapelle hatte bereits sechzehn Jahre zuvor begonnen und stand in enger Verbindung mit der Errichtung des Saalfelder Residenzschlosses, dessen nördlichen Seitenflügel sie



Blick in den Altarraum der Schlosskapelle zum Tag des offenen Denkmals 2019.
(Quelle: Stadt Saalfeld/Saale)

dominiert. Nach dem Tode des Herzogs Ernst des Frommen von Sachsen-Gotha-Altenburg 1675 teilten dessen sieben Söhne sich den väterlichen Machtbereich auf und richteten eigene (Klein-) Herrschaften ein. Als letzter von ihnen wurde der jüngste Sohn, Johann Ernst, abgefunden, und zwar mit Stadt und Region Saalfeld. Dort allerdings existierte kein angemessenes Residenzbauwerk, weswegen Johann Ernst umgehend den Bau eines repräsentativen Schlosses in Angriff nahm. Es entstand auf dem Petersberg außerhalb der Stadt, einem historisch äußerst bedeutenden Gelände, das seit dem frühen Mittelalter bereits Standort eines karolingischen und ottonischen Königshofes, dann einer Burg und schließlich eines großen Benediktinerklosters gewesen war. Die Überreste des in der Reformation aufgelassenen Klosters wurden nun für den Schlossbau beseitigt.

Dieser Bau freilich dauerte Jahrzehnte, da Johann Ernst stets knapp bei Kasse war. Zuerst wurde der Mitteltrakt fertig gestellt, so dass die Herzogsfamilie bereits einziehen konnte (1699). Nord- und Südflügel der U-förmigen Anlage blieben dagegen teilweise noch bis 1725 Baustellen. Das Erdgeschoss des Nordflügels war als Standort einer großen Schlosskapelle vorgesehen. Die Arbeiten hierfür begannen 1704, nachdem der Rohbau des Flügels abgeschlossen war. Am 24. Juli 1704 wurde in Coburg ein Vertrag zur Dekoration der Kapelle mit dem Stuckateur Bartolomeo Lucchese aus Melide am Luganer See geschlossen, worin der Künstler versprach, nach einem auf Begehren des Landesherren angefertigten Modell *darinne gemachter Disposition (...)* sowohl an *stuck wie auch an Malhery arbeit, alle fleissig und zierlich zu liefern, und dazu tüchtig verständige Leute anzustellen (...)*.

Für die künstlerische Ausführung gewann Lucchese neben seinem Bruder Carlo Domenico weitere italienische Stuckateure. Es war bei den italienischen Künstlern damals üblich, dass der Werkstattleiter seine Mitarbeiter selbst auswählte und ihm bekannte Künstler zu den Baustellen mitbrachte. Demzufolge berichten die Saalfelder Schlossakten über die Tätigkeit weiterer Stuckateure: *Signor Andreas Maini und Signor Cipriano Castelli sind zu Saalfeld nach Weihnachten auf zwei Jahre angenommen; Signor Giovanni del Té gleichfalls zu Saalfeld auf zweieinhalb Jahr.*

Dazu gesellte sich der Maler Carlo Ludovico Castelli, ebenfalls ein Italiener, der die Freskogemälde an Decken und Wänden anfertigte. Nach langer, nur stockend vorankommender Tätigkeit war der Auftrag der Lucchese-Werkstatt im Jahre 1709 schließlich erfüllt, so dass sie aus dem Saalfelder Baugeschehen ausschied. Im gleichen Jahr wurde mit dem Bildhauer Gottfried Gröninger aus Erfurt ein Vertrag (...) *in Gegenwart des Oberlandesbaumeisters Richter über Verfertigung des Althars und Cantzel in hiessiger fürst-*

lichen *Schloßkapelle* (...) abgeschlossen. Während die Ausstattung bis 1717 im Wesentlichen vollendet war, zogen sich verschiedene Nebenarbeiten in der Kapelle noch jahrelang hin, so dass der Kirchenraum erst am 8. Februar 1720 eingeweiht werden konnte.



Außenansicht des Saalfeld Schlosses, heute Sitz des Landratsamtes Saalfeld-Rudolstadt.
(Quelle: Tommy Rumrich)

Mit der Saalfelder Schlosskapelle ging die Zeit des barocken Kirchenbaues in den thüringischen Residenzen zu Ende. Verglichen mit der rationalen Nüchternheit der Schlossfassade stellt die Kapelle durch ihre räumliche Gestaltung und üppige Ausstattung einen bemerkenswerten Gegensatz dar. Der rechteckige Saal wird im Grundriss durch Säulenstellungen in einen achteckigen Mittelteil gegliedert. Diese Säulen tragen reiches Gebälk mit Balustraden für eine umlaufende Empore, wobei die obere Säulenstellung, welche die Empore bühnenartig unterteilt, eine überaus dekorative Decke stützt. An der Decke über dem Mittelraum befindet sich ein großes Freskogemälde von Carlo Ludovico Castelli mit der Darstellung der Heiligen Dreifaltigkeit. Um sie herum gruppieren sich in konzentrischen Kreisen Kirchenfürsten, Apostel und Propheten. Die das Hauptbild umgebenden Medaillons, auf denen u. a. Moses und David erscheinen, sind thematisch und kompositorisch mit dem Mittelfresko verbunden. Saftiges, großblättriges Akanthuslaubwerk - typisch für die Gebrüder Lucchese - und eine Fülle von Blumengirlanden mit Puttenfiguren umrahmen und durchschweben in überschwänglichem Reichtum der Formen das Gesamtbild. Der auf Säulen ruhende barocke Kanzelaltar mit dem Gemälde der Himmelfahrt Christi, das auf ein Original des italienischen Malers Tintoretto zurückgehen soll, bildet innerhalb der Gliederung des Gesamtraumes den zentralen Fixpunkt. Wände und Nischen wurden von Castelli nach Entwürfen von Bartholomeo Lucchese bemalt. Man findet hier gipsfarbene Fresken auf hellrotem Grund mit allegorischen Darstellungen und Sinnsprüchen neben symmetrisch angeordneten Akanthusranken. Die

hellblau marmorierte Tönung der hölzernen Säulen verleiht der lichten Farbigkeit der Kapelle in harmonischer Ausgewogenheit einen kühlen Ton. Insgesamt gehört die Saalfelder Schlosskapelle sowohl vom architektonischen Gefüge als auch von der reichen plastischen und malerischen Ausstattung her zu den reifsten und überzeugendsten Leistungen des protestantischen barocken Kirchenbaues in Thüringen.

Das Saalfelder Schloss war indes nur bis 1745 eigentliche Residenz, dann siedelten die Herzöge endgültig nach Coburg über. Fortan wurde das Gebäude als Verwaltungssitz des Amtes Saalfeld und später als Landratsamt genutzt. Als 1919-1922 im Zuge einer Reorganisation der Verwaltungsämter das Schlossinnere grundlegend umgebaut wurde, gingen wertvolle Innenarchitekturen, Zimmerdekorationen, Stuckdecken und Freskomalereien verloren. Im Jahre 1953 brannte der Dachstuhl des Nordflügels ab; Löschwasser beschädigte vor allem die Freskomalereien und Stukkaturen der Kapellendecke sehr stark. Daraufhin wurde der historische Bestand in mühevoller Arbeit zwischen 1965 und 1984 gesichert und restauriert.

Heute vermittelt die Saalfelder Schlosskapelle wieder eindrucksvoll die hohe Kunst barocker Innengestaltung einheimischer und fremder Maler und Stukkateure vor 300 Jahren. Sie wird nach wie vor genutzt - vielleicht sogar mehr als zur Zeit der Herzöge. Seit 1993 existiert der Verein Schlosskapelle Saalfeld e. V., der den Zweck verfolgt, ein vielfältiges Veranstaltungs- und Konzertangebot in der Kapelle zu fördern. Er knüpft dabei an die bereits seit den 1980er Jahren bestehende Tradition der Gestaltung und Durchführung von Kammer-, Klavier-, Orgel- und Serenadenkonzerten sowie musikalisch-literarischen Veranstaltungen an. Der Verein sieht seine Aufgabe auch darin, das in Zusammenhang mit dem Schloss Saalfeld und der Schlosskapelle stehende Kulturerbe der ernestinischen Fürstenhäuser zu pflegen.

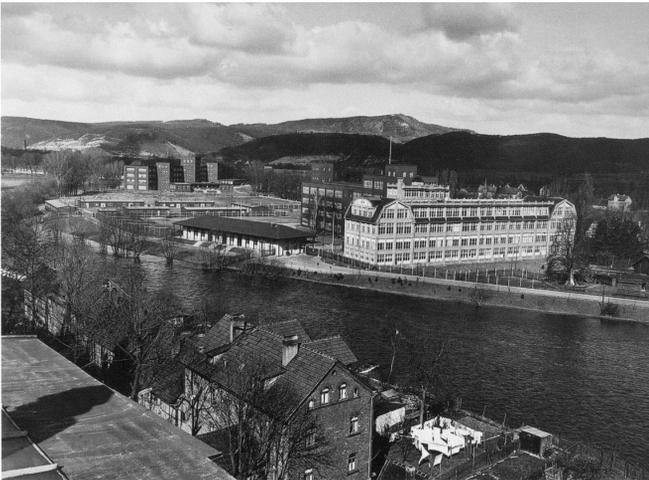


Die zur Einweihung der Schlosskapelle 1720 geschlossene Ehe zwischen Sophia Wilhelmine von Sachsen-Saalfeld und Friedrich Anton von Schwarzburg-Rudolstadt freilich währte gerade einmal bis 1727, dann verstarb Sophia nach der Geburt dreier Kinder im Alter von nur 34 Jahren.

Neue Brücke mit langer Tradition

Brückenschlagen ist wohl die nobelste aller Aufgaben, die eine Stadt ausführen darf. Seit Ende November ist es wieder soweit. Mit der Fertigstellung der „Carl-Zeiss-Brücke“ ist die Verbindung zwischen den beiden Saale-Ufern vollzogen wurden.

Dabei hat der Name „Zeiss“ eher zufällig seinen Weg zu dem Bauwerk gefunden. Eine offizielle Taufe hatte der Vorgängerbau niemals erfahren und wurde erst durch die Saalfelderinnen und Saalfelder zu dem bekannten „Zeisssteg“. Seinen Namen erhielt das Bauwerk wohl durch die nahe Ansiedlung des Zeiss-Konzerns mit seinen Tochterfirmen Optische Anstalt Saalfeld (OAS) und Saalfelder Apparatebau Gesellschaft (SAG). Später firmierte der Betrieb unter dem Namen VEB Carl Zeiss Jena, Betrieb Saalfeld. Anzunehmen ist, dass sich der Name „Zeisssteg“ ab 1947 im Volksmund durchsetzte.



Blick auf den späteren Standort des Zeiss-Steges. Im Jahr 1941 fehlte das Bauwerk allerdings noch. (Quelle: privat)

Auch wenn der Brückenbau bereits länger bestand. Schon 1943 wurde der Vorgängerbau als behelfsmäßige Holzbrücke errichtet, bevor er im Jahr 1976 durch die bekannte Betonbalkenbrücke ersetzt wurde. Ab September 2017 folgte schließlich der Neubau der heutigen „Carl-Zeiss-Brücke“, die sich mit insgesamt 62 Metern über die Saale spannt.

Dabei wird die Konstruktion von zwei neun Meter hohen Pylonen getragen, die die Brücke sich in einer Höhe von vier Metern über die Saale spannen lassen. In der Brücke wurden insgesamt 240 m³ Beton und 48 Tonnen Betonstahl verbaut. Die Baukosten beliefen sich auf insgesamt 1.720.000 Euro.

LIVE

DAS PROGRAMM MIT DEM JAZZDANCE

INGO OSCHMANN

„:WUNDERBAR:“
ES IST JA SO!

STAND UP COMEDY | MAGIE | IMPROVISATION

Ingo gibt wie immer alles, denn alles kann, nichts muss, aber alles muss raus! Kein anderer Comedykünstler schafft den Spagat zwischen Stand up Comedy, Improvisation und feiner Zauberei so gekonnt wie er und begeistert durch diese exklusive Mischung sein Publikum immer wieder mit Leichtigkeit. Dabei bleibt der Kleinkünstler (er ist nur 1,72 cm groß) immer über der Gürtellinie.

„**WUNDERBAR - Es ist ja so!**“ ist ein wortreicher, magischer Abend, der sein Publikum in kalten Zeiten mit einem warmen Herzen entlässt. Denn Ingo hat nicht nur sein ganz eigenes Genre erfunden, er verbreitet neben der Oschmann'schen „Wohlfühl-Unterhaltung“ noch eine Botschaft: „Lachen ohne Reue“.

06. März 2020 | 20 Uhr
MEININGER HOF

Infos & Tickets: Tel. 03671 35 95 90 | In allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.meininger-hof.de



Mit der Eröffnung verbindet die Brücke wieder das was zusammengehört.
(Quelle: Stadt Saalfeld/Saale)



Am 26. November 2019 wurde die Brücke endgültig für die Öffentlichkeit freigegeben.
(Quelle: Stadt Saalfeld/Saale)



Seit 2019 trägt die Brücke nun offiziell den Namen „Carl-Zeiss-Brücke“
(Quelle: Stadt Saalfeld/Saale)

Mit der *Lammkeule* auf dem Weg zum Himmel



*FRANZISKA TROEGNER &
JAECKI SCHWARZ*
präsentieren *Kriminalgeschichten* von
ROALD DAHL

07. März 2020 | 20:00 Uhr
MEININGER HOF

Tickets unter:
Meininger Hof 03671 35 95 90 | Saalfeld-Information 03671 522 181
Reisebüros Lautenschläger sowie in allen
angeschlossenen Vorverkaufsstellen
www.meininger-hof.de

Veranstaltungsübersicht Januar - Februar 2020

Mi, 01.01. - So, 05.01.20	Saalfelder Eiszauber Saalfelder Innenstadt
Mi, 01.01. - So, 16.02.20	„Es war einmal - Papiertheater“ Miniaturbühnen von Leanthe und Ludwig Peil Saalfelder Stadtmuseum
Do, 02.01.20	Taschenlampentour* mit Grubenhelm und Taschenlampe unterwegs 16:30 Uhr Saalfelder Feengrotten
Fr, 03.01.20	Die Schöne und das Biest - Ungeheuer schön 16 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
Sa, 04.01.20	Kinderliederkonzert 16 Uhr Kreismusikschule Saalfeld
So, 05.01.20	Gottesdienst 9:30 Uhr Gertrudiskirche Graba The Best of Black Gospel - Gospel aus den USA 17 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
Di, 07.01.20	Vorhang zu! - Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre 16 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek
Fr, 10.01.20	The World Famous Glenn Miller Orchestra 20 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
So, 12.01.20	Gottesdienst 9:30 Uhr Gertrudiskirche Graba
So, 19.01.20	Gottesdienst 9:30 Uhr Gertrudiskirche Graba Royal Opera House 2019/20 - Dornröschen 15 Uhr CINEPLEX Saalfeld
Mo, 20.01.20	Einwohnerversammlung 19 Uhr Bürger- und Behördenhaus, Markt 6
Fr, 24.01.20	Irishes Wochenende - Cúig (siehe S. 30) 20 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
Sa, 25.01.20	Irishes Wochenende - Zauber der Grünen Insel 20 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof
So, 26.01.20	Gottesdienst 9:30 Uhr Gertrudiskirche Graba Irishes Wochenende - Danceperados 19 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof



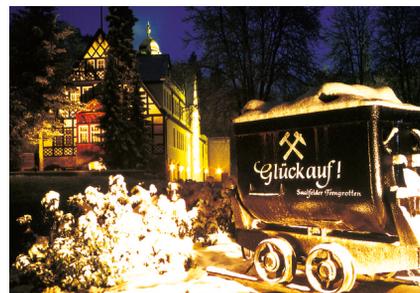
Erlebniswelt Saalfelder Feengrotten

Veranstungsvorschau 2020

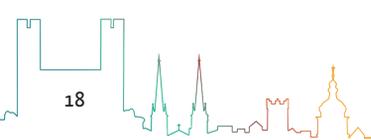


13.
**Familien-
Feenfest**
Sa + So
27.6. + 28.6.

9.
Feelloween
Fr + Sa
6.11. + 7.11.



29.
**GROTTEN
ADVENT**
Sa + So
5.12. + 6.12.



Do, 30.01.20 Einwohnerversammlung - barrierefrei
19 Uhr | Altsaalfeld, Bildungszentrum

Sa, 01.02. -
Do, 31.12.20 Heilstollen-Inhalation*
Gesundheit aus dem Schoß der Erde
Di - So 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Klassische Führungen durch die Feengrotten*
täglich 11 - 15:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Kinderführung „Zwergentour“**
Tief im Berg, in der Welt der Zwerge und Grottenfeen
täglich 13 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Gesunde Stunde für Kinder*
Durchatmen in den Saalfelder Feengrotten
Di - So 16:15 - 17:15 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Gesunde Stunde für Erwachsene*
Sa und So 12:30 - 13:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Abend-Inhalation im Naturheilstollen*
Di und Mi 17:30 - 19:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten

So, 02.02.20 Gottesdienst
9:30 Uhr | Gertrudiskirche Graba

Royal Opera House 2019/20 - La Boheme
15 Uhr | CINEPLEX Saalfeld

Mo, 03.02.20 Montagsmarkt
9 Uhr | Saalfelder Innenstadt

Di., 04.02.20 Vorhang zu! - Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre
16 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Do, 06.02.20 Einwohnerversammlung
19 Uhr | Feuerwehrhaus Crösten

Fr, 07.02.20 Atem- und Entspannungsreise mit Qigong*
18 Uhr | Saalfelder Feengrotten

300 Jahre Schlosskapelle Saalfeld - Vortrag: Dr. Fleck
„Das Bildprogramm der Schlosskirche zu Saalfeld“
19 Uhr | Schlosskapelle

Sa, 08.02.20 300 Jahre Schlosskapelle - Festgottesdienst
15 Uhr | Schlosskapelle

Taschenlampentour*
16:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Große Faschingsgala des SRCC
20:11 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

LEIDENSCHAFT & FREUDE

Jazz Jam Session



• FREITAG •

31.

• JANUAR •

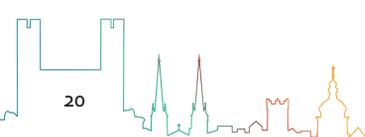
START: 20:00 UHR

LIVE

MEININGER HOF

Infos & Tickets:

Tel. 03671 35 95 90 | In allen bekannten Vorverkaufsstellen
und unter www.meininger-hof.de



20

So, 09.02.20	Gottesdienst 9:30 Uhr Gertrudiskirche Graba Kinderfasching in Saalfeld 14:11 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof 300 Jahre Schlosskapelle - Festkonzert 17 Uhr Schlosskapelle
Di, 11.02.20	„Unruhe im Märchenland“ - Für Kinder ab 5 Jahren 10 Uhr Bibliothek Gorndorf
Do, 13.02.20	Spiel und Spaß am Vormittag 10 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek Taschenlampentour* 16:30 Uhr Saalfelder Feengrotten
Fr, 14.02.20	Feenzauber zum Valentinstag 17 Uhr und 18:30 Uhr Saalfelder Feengrotten
Sa, 15.02.20	Taschenlampentour* 16:30 Uhr Saalfelder Feengrotten Ausstellungseröffnung Saale-Galerie 17 Uhr Saale-Galerie Don Giovanni (Oper von Wolfgang Amadeus Mozart) 19:30 Uhr Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof weitere Termine: 15.02., 16.02., 18.02., 21.02. und 22.02.
So, 16.02.20	Gottesdienst 9:30 Uhr Gertrudiskirche Graba Taschenlampentour* 16:30 Uhr Saalfelder Feengrotten
Do, 20.02.20	Einwohnerversammlung 19 Uhr Staatl. Regelschule „Albert-Schweitzer“
So, 23.02.20	Gottesdienst 9:30 Uhr Gertrudiskirche Graba Tag des offenen Heilstollens 10 - 16 Uhr Saalfelder Feengrotten Führung Villa Bergfried (Anm.: 03671_598271) 14 Uhr Park und Villa Bergfried
Do, 27.02.20	Einwohnerversammlung 19 Uhr Gasthaus „Zum Kuhstall“ Arnsgereuth
Fr, 28.02.20	Atem- und Entspannungsreise mit Qigong* 18 Uhr Saalfelder Feengrotten

* Infos zu Stadt- und Erlebnisführungen

Um Voranmeldung wird gebeten.

Alle Stadt- und Erlebnisführungen sind auch als Gutschein erhältlich und online buchbar unter www.saalfeld-tourismus.de.

Tourist-Information • Markt 6 • ☎ 03671 - 522181
info@saalfeld-tourismus.de • www.saalfeld-tourismus.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

Tipp: Besuch der Saalfelder Feengrotten

Feengrottenweg 2 • ☎ 03671 - 55040 • www.feengrotten.de

Klassische Führungen • Febr. - Dez. alle 20 - 30 Minuten
Zwergentouren • Mai - Okt. 11 + 15 Uhr • Nov. - Apr. 15 Uhr

Waldhotel-Restaurant Mellestollen

07318 Saalfeld, Wittmannsgereuther Str.

Tel.: 0 36 71 - 82 00 Fax: 0 36 71 - 820 222

info@mellestollen.de www.mellestollen.de



Kommen & Genießen

30 Zi,dav.8 EZ,19 DZ,3 SUI,
Restaurant mit guter Küche,
Kaminzimmer, Tagungsraum,
Wintergarten, Weinkeller,
Kaffeeterrasse, Biergarten,
Abenteuerspielplatz,
Streichelzoo, Wanderwege ab
Saalfeld und rund ums Haus;
Saunalandschaft
Finnische- und Dampfsauna;

Stollenbesichtigung

im Besucherbergwerk
„Mellestollen“, Führungen;
Bowlingspaß
für Alt & Jung, zwei Bahnen
mit Gastronomie;
Tennisplatz
mitten im Grünen;
**Alle Freizeitangebote
auf Vorbestellung!**

Restaurant: Mo - Fr ab 15:00 Uhr, Sa/So/FT ab 11:00 Uhr
„Glück auf!“ Fam. Pröschold & Flairteam

Einwohnerversammlungen 2020

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Saalfeld/Saale lädt Bürgermeister Dr. Steffen Kania zu den nachfolgenden Einwohnerversammlungen ein

- | | |
|--------------------------------|---|
| 20. Januar 20
(Montag) | Bürger- und Behördenhaus, Markt 6
barrierefrei |
| 30. Januar 20
(Donnerstag) | Altsaalfeld, Bildungszentrum GmbH
Bahnhofstraße 6a barrierefrei |
| 6. Februar 20
(Donnerstag) | Crösten
Feuerwehrhaus |
| 20. Februar 20
(Donnerstag) | Gorndorf Staatl. Regelschule „A.-Schweitzer“
A.-Schweitzer-Straße 148 barrierefrei |
| 27. Februar 20
(Donnerstag) | Arnsgeruth
Gasthaus "Zum Kuhstall" |
| 2. März 20
(Montag) | Remschütz
Feuerwehrhaus |
| 12. März 20
(Donnerstag) | Köditz
Schützenhof |
| 19. März 20
(Donnerstag) | Wittgendorf
Feuerwehrhaus |
| 26. März 20
(Donnerstag) | Schmiedefeld
Ratssaal |
| 2. April 20
(Donnerstag) | Reichmannsdorf
Bürgersaal Goldgräberstr. 93 |
| 23. April 20
(Donnerstag) | Saalfelder Höhe WEST
Burkersdorf Kultursaal |
| 11. Mai 20
(Montag) | Saalfelder Höhe NORD
Unterwirbach Vereinshaus |
| 14. Mai 20
(Donnerstag) | Saalfelder Höhe OST
Kleingschwenda Feuerwehrhaus |

Der Beginn ist jeweils 19 Uhr.



The Best of Black Gospel

Die Gospelsensation aus den USA

Das BESONDERE Konzert zum Neuen Jahr!
Dieser Chor vereint eine Auswahl der besten Gospelsänger und Sängerinnen aus den USA. Die Ausnahme-Künstler singen die bekanntesten und schönsten Gospelsongs in einem zweistündigen Programm, instrumental begleitet.
Das Konzert findet am Sonntag, den **5.1.2020 um 17 Uhr im Meininger Hof** in Saalfeld statt. Die Kartenpreise betragen **19 €, 26 €, 29 € und 32 €** und sind erhältlich u.a. im Kulturbetrieb Meininger Hof: 03671/35 95 90, in der Tourist-Information Saalfeld: 03671/522 181, in den Reisebüros von Lautenschläger sowie in den Stadtinformationen im näheren Umfeld und in allen weiteren an dem Meininger Hof-Ticketsystem angeschlossenen Vorverkaufsstellen - www.meininger-hof.de.

THE WORLD FAMOUS
GLENN MILLER ORCHESTRA®
DIRECTED BY WIL SALDEN



**10.01.20
20 Uhr
Meininger Hof**

JUBILÄUMSTOUR – 35 JAHRE
THE WORLD FAMOUS GLENN MILLER ORCHESTRA
DIRECTED BY WIL SALDEN

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Seit 35 Jahren und insgesamt 5.000 Konzerten verzaubert das Glenn Miller Orchestra unter Leitung von Wil Salden, der im Juni 2020 seinen 70. Geburtstag feiert, das Publikum in ganz Europa. Das ist der Anlass für Wil Salden und seine Musiker auf große Jubiläumstour zu gehen, um die Menschen aller Altersstufen rund um den Globus zu begeistern. Der unverwechselbare, auffallend harmonische und zugleich elektrisierende Sound bringt das Lebensgefühl der 30/40er Jahre zurück und lässt von der ersten Minute keinen Zweifel an dem Können der exzellenten Musiker. In der großen Big Band Besetzung werden zeitlose Welthits wie: In The Mood, Pennsylvania 6-5000, String of Pearls, Moonlight Serenade u. v. m. präsentiert.

Sichern Sie sich schon heute Ihre Tickets für einen beswingten Abend mit Wil Salden und dem Glenn Miller Orchestra.

Eine Auflistung aller Veranstaltungsorte finden Sie auf Seite 26/27



Übersicht Veranstaltungsorte

- 1** **Tourist-Information** | Markt 6 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_522181 | info@saalfeld-tourismus.de
www.saalfeld-tourismus.de
- 2** **Johanneskirche** | Kirchplatz | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_455940 | buero@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 3** **Stadt- und Kreisbibliothek** | Markt 7 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598451 | bibliothek@stadt-saalfeld.de
www.bibliothek-saalfeld.de
- 4** **Saale-Galerie** | Brudergasse 9 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_510176 | saale-galerie@t-online.de
www.saale-galerie.de
- 5** **Saalfelder Stadtmuseum** | Münzplatz 5 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598471 | info@museumimkloster.de
www.museumimkloster.de
- 6** **Saalfelder Feengrotten** | Feengrottenweg 2 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_55040 | kundenservice@feengrotten.de
www.feengrotten.de
- 7** **Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof** | Alte Freiheit 1 |
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_359590 | kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de
www.meininger-hof.de
- 8** **Burgruine Hoher Schwarm** | Schwarmgasse | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_522181 | info@saalfeld-tourismus.de
www.saalfeld-tourismus.de
- 9** **Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt** | Markt 20 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_8880 | info@sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de
www.sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de
- 10** **Jugend- und Stadtteilzentrum** | Albert-Schweitzer-Straße 144 |
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_67710 | a.tauchnitz@diakonie-wl.de
www.diakonie-wl.de
- 11** **Gertrudiskirche** | An der Gertrudiskirche 2 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_455940 | buero@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 12** **Schlosskapelle** | Schloßstraße 24 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_8230 | gebaeude.liegenschaften@kreis-slf.de
www.kreis-slf.de
- 13** **CINEPLEX Saalfeld** | Blankenburger Straße 8-10 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_528899 | www.cineplex.de

- 14** **Dreifelderhalle Grüne Mitte** | Grüne Mitte 17 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_458564 | gebaeude.liegenschaften@kreis-slf.de
www.kreis-slf.de
- 15** **Freiwillige Feuerwehr Saalfeld** | Beulwitzer Straße 7
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_536812 | feuerwehr@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 16** **Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH** | Rainweg 68
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_540 | info@thueringen-kliniken.de
www.thueringen-kliniken.de
- 17** **Festplatz am Weidig** | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598271 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 18** **Schier-Optik** | Saalstraße 6 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2776 | info@schier-optik.de
www.schier-optik.de
- 19** **Klubhaus Saalfeld** | Breitscheidstraße 1b | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2229 | kontakt@klubhaus-ev.de
www.klubhaus-ev.de
- 20** **Stadion „An den Saalewiesen“** | An den Saalewiesen
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 0171_9731934 | sportabteilung@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 21** **Schwimmhalle** | Kelzstraße 27 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671 2017 od. 03671_598315 | schwimmhalle@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 22** **Freibad** | Tiefer Weg 7 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_33917 (Mai bis Sept.) | sportabteilung@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 23** **Villa und Park Bergfried** | Bergfried 1 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598271 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 24** **Nikolauskapelle** | Kapellenstraße 1 | 07318 Saalfeld/Saale OT Köditz
Tel. 03671_455940 | buero@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 25** **Lok-Sportplatz** | Langenschader Straße 23c | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 0151_14719915 | sportabteilung@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 26** **Bibliothek Gorndorf** | Albert-Schweitzer-Str. 144 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_641174 | bibliothek@stadt-saalfeld.de
www.bibliothek-saalfeld.de

Die Villa und der Bergfried-Park 2020

Die Villa und Park Bergfried gehören zu den Aushängeschildern Saalfelds. Ab 1922 ließ Schokoladenfabrikant Dr. Ernst Hühner das unter Denkmalschutz stehende Ensemble erbauen. Spätestens mit der Sanierung des japanischen Gartens als Teil des Villaparks gehört das Bergfriedgelände zu den wichtigsten Besuchermagneten der Feengrottenstadt. Die Villa bietet einen Einblick in die Lebenswirklichkeit von Großindustriellen des frühen 20. Jahrhunderts. So verfügt das Gebäude unter anderem über eine Theaterbühne, ein Kino und einen Spielsaal.

Im Keller der Villa stand den Familienmitgliedern ein eigenes Schwimmbad mit Sauna und Massageraum zur Verfügung. Eine Besonderheit des Bergfriedparks stellt zudem der Glockenturm dar. Das markante Bauwerk, das 1927 errichtet wurde, enthält ein Glockenspiel, auch Carillon genannt, bestehend aus 25 Glocken. Das Glockenspiel gehört heute zu den ältesten seiner Art in ganz Deutschland. Mit der Villa, dem Park und dem Japanischen Garten prägte die Familie Hühner bis heute das Bild der Stadt. So hat sich vor allem die ausgedehnte Parkanlage zu einem Naherholungsgebiet für die Saalestädter entwickelt, das zu Spaziergängen, zum Joggen oder einfach nur zum Verweilen einlädt. Der Park ist ganzjährig frei zugänglich.

Auch die Villa steht heute der Öffentlichkeit zur Besichtigung zur Verfügung. So sind etwa auf Anfrage **Gruppenführungen durch das Gebäude** möglich. Anmeldungen hierzu können an die Liegenschaftsabteilung der Stadt Saalfeld/Saale **per Mail (liegenschaft@stadt-saalfeld.de) oder per Telefon (03671_598271)** gerichtet werden. Die Gruppenführungen dauern **etwa zwei Stunden** und kosten sechs Euro pro Person.

Des Weiteren gibt es **feste Führungstermine**, die im **Veranstaltungskalender der Stadt Saalfeld/Saale** eingesehen werden können. Darüber hinaus gehören regelmäßige Veranstaltungen zum Programm der Villa Bergfried. Im kommenden Jahr stehen etwa der **Tag der Schokolade am 21. März 2020**, der **Tag der Chöre am 10. Mai 2020** und der **Tag des offenen Denkmals am 13. September 2020** auf dem Programm. Alle Veranstaltungen beginnen jeweils um 14 Uhr.

Außerdem kann die Villa Bergfried für private Veranstaltungen gemietet werden. Führungen in der Villa Bergfried finden zudem an folgenden Tagen statt: **23. Februar 2020, 29. März 2020, 19. April 2020, 17. Mai 2020, 14. Juni 2020 und 12. Juli 2020.**

Die natürliche Behandlung bei Erkrankungen der Atemwege.



Heilstollen

☎ 03671 - 55040 • www.feengrotten.de

EVENTS + TICKETS ONLINE



Alle Termine für Stadt- und Erlebnisführungen, Konzerte, Ausstellungen und vieles mehr finden Sie im Onlinekalender auf unserer Internetseite.



Tourist-Information Saalfeld

Markt 6 • 07318 Saalfeld • ☎ 03671 - 522181

info@saalfeld-tourismus.de • www.saalfeld-tourismus.de

🕒 Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr



Irisches Wochenende

24.-26. Januar 2020

CÚIG - 5 junge Talente setzen neue Maßstäbe



FR | 24. Januar 2020 | 20 Uhr | Meininger Hof

Cúig heißt auf Gälisch fünf und ist daher für ein Quintett ein sehr brauchbarer Name. Immer wieder überrascht uns Irland mit jungen Talenten, aber Cúig setzen völlig neue Maßstäbe.

Als beim All Ireland Fleadh in Derry die Youngsters zum „Battle of the bands“ Wettbewerb angetreten sind, war der Jüngste gerade 14 und der Älteste 18 Jahre alt. Sie spielten die starke Konkurrenz an die Wand und hinterließen einen tobenden Saal. Eine Woche im Tonstudio war der erste Preis, und so kamen die Jungs zu ihrer ersten CD „New Landscapes“. Dazu kam am gleichen Tag noch eine Einladung zur TV-Sendung „Fleadh live“.

Seit diesem Tag kennt Cúig in Irland so ziemlich jeder. Mit dem vor kurzem erschienenen 2. Album wird klar: Nicht nur äußerlich, auch musikalisch hat die Band eine Metamorphose vollzogen. Aus Teenagern wurden junge Männer, die ihr Repertoire aus bislang rein instrumentalen Nummern nun durch eigene Songs bereichern.

Infos & Tickets: Tel. 03671 35 95 90 | In allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.meininger-hof.de



Irisches Wochenende

24.-26. Januar 2020

Multivision: Irland - Zauber der grünen Insel



SA | 25. Januar 2020 | 20 Uhr | Meininger Hof

Was ist es, das den Reiz und die Faszination dieser Insel ganz im Westen Europas ausmacht? Sind es die Landschaften, die sanft geschwungenen Hügel, deren Grün intensiver zu leuchten scheint als irgendwo anders? Oder verzaubert die Mystik der Geschichte, die den Reisenden in uralten Steinzeitgräbern, keltischen Burgen oder klösterlichen Stadtbefestigungen in ihren Bann zieht?

Dr. Heiko Beyer ist nach Jahren des Reisens in Irland zu dem Schluß gekommen: Es ist alles zusammen – und noch viel mehr! Die Leidenschaft für Irland beginnt mit dem ersten Einatmen irischer Luft und endet nie!

Irland machen die Geschichten aus, und von denen gibt es genug zu erzählen von einem Land am Rande Europas, das sich trotz der rasanten wirtschaftlichen Entwicklung seine Ursprünglichkeit bewahren konnte. Denn nach wie vor gilt: Die grüne Insel verzaubert!

Infos & Tickets: Tel. 03671 35 95 90 | In allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.meininger-hof.de

★★★
**WOCHENEND
TICKET 59 €**

Irishes Wochenende 24.-26. Januar 2020

DANCEPERADOS OF IRELAND

*Whiskey
you are the
devil!*



50 | 26. Januar 2020 | 19 Uhr | Meininger Hof

Bereits der Name dieser Tanzshow versinnbildlicht die Begeisterung für den irischen Steptanz. Frei aus dem Englischen übersetzt heißt sie „Die Tanzwütigen“. Ja, die Iren können das Tanzen, Singen und Spielen nicht sein lassen. Es liegt ihnen im Blut.

Aber auch für andere Kunstfertigkeiten und Leidenschaften sind sie weltberühmt. Dazu gehört ohne Wenn und Aber der irische Whiskey. Wie beim irischen Tanz oder Gesang wird auch hier das Wissen und Können von Generation zu Generation weitergegeben. Ein großer Whiskey muss jahrzehntelang reifen und gewinnt so immer mehr an Charakter. So ist es auch mit großen Künstlern. Warum also nicht diese beiden Kulturen zusammenbringen? Ein Schelm wer dabei Böses denkt ... Die Danceperados nehmen ihre Zuschauer mit auf eine Tour durch die illegalen Pubs, genannt „Sheebens“, in denen nicht nur exzessiv getrunken, sondern auch wild musiziert und getanzt wurde.

Das „Whiskey you are the devil“ hat jedoch noch viel, viel mehr zu bieten, aber das wird hier noch nicht verraten.

Infos & Tickets: Tel. 03671 35 95 90 | In allen bekannten Vorverkaufsstellen und unter www.meininger-hof.de

Veranstaltungen

Höhepunkte im Klubhaus Saalfeld

11.01.20 | 20 Uhr Lesung mit Jan Off | Klubhaus Saalfeld

Jan Off ist ein deutscher Trash- und Punk-Autor. Er machte 1986 das Abitur und heiratete. Nach dem Zivildienst folgten Scheidung und Studium. Er begann zu schreiben und wurde in der Poetry- und Social Beat-Szene bekannt und im Jahre 2001 deutscher Meister bei den Poetry-Slam-Meisterschaften in Düsseldorf. In den letzten Jahren tourte er u. a. mit Kollegen wie Lee Hollis, Philipp Schiemann und Johannes Finke durch Deutschland und im Auftrag des Goethe-Instituts durch halb Europa. Seine Werke erscheinen bis 2014 im Mainzer Ventil-Verlag, seit 2015 erscheinen seine Bücher im Unsichtbar Verlag. Sein Romandebüt „Ausschuss“ wurde im Lautsprecherverlag aufgelegt.

08.02.20 | 22 Uhr Mc Stunnah & Tribal E Crew | Klubhaus Saalfeld

MC Stunnah ist zweifelsohne eine der wichtigsten Figuren der deutschen Drum & Bass Szene. Seit knapp einer Dekade darf er als deutscher Support auf keiner überregionalen Veranstaltung fehlen. Mit Doubletime Bars rappte er sich in die Herzen der Raver oder wie er selbst lieber sagt: „Supporter“. Durch Auftritte in England, Spanien und Amsterdam ist er zu einer der Galionsfiguren der Globalisierung von Drum & Bass geworden, obwohl er damit eigentlich nichts zu tun haben möchte. Bei einer Flasche Wodka beantwortete er dem Headliner Magazin einige Fragen.



**einfach
ABTAUCHEN**
IN DER SAALFELDER SCHWIMMHALLE

Ehre, wem Ehre gebührt

Mit der Verleihung der Sportehrenbriefe im Dezember setzt die Stadt Saalfeld/Saale ein Zeichen bei der Würdigung des Ehrenamtes. Mit der Überarbeitung der Saalfelder Ehrenamtssatzung will die Stadt in Zukunft neue Wege gehen. Unter dem Motto „Engagement braucht Anerkennung“ hat sich die Feengrottenstadt auf die Fahnen geschrieben, ehrenamtliche Leistungen in Zukunft noch deutlicher zu würdigen. Den Auftakt dazu bildeten die 24 Sportehrenbriefe, die noch im vergangenen Jahr verliehen worden sind. Für die öffentliche Würdigung der Leistungen, sollen hier die Ausgezeichneten noch einmal vorgestellt werden. Mit dem Sportehrenbrief werden besondere Leistungen um den Sport in der Feengrottenstadt geehrt.

Petra Arnold vom SSV 91 Kleingeschwenda

Seit vielen Jahren ist Petra Arnold als Vereinsvorsitzende tätig und zusätzlich als Übungsleiterin mehrerer „Frauensportgruppen“ aktiv. Als Vereinsvorsitzende kümmert sie sich um alle Belange des Vereins und organisiert etwa Reparaturen an oder in der Turnhalle, Vereinsfeste, Ehrungen und Jubiläen.

Wolfgang Becker vom 1. SSV Saalfeld

Wolfgang Becker ist das Gesicht des Saalfelder Frauenhandballs seit 25 Jahren. Erst im letzten Jahr übergab er die Verantwortung an die jüngere Generation. Er war von 1995 bis 2018 verantwortlicher Trainer des Frauenhandballs im 1.SSV Saalfeld `92 e.V. Insbesondere durch das Wirken im Nachwuchsbereich konnten in den letzten 25 Jahren viele Erfolge und reihenweise Medaillen bei Thüringer Landesmeisterschaften gefeiert werden.

Franziska Enke vom 1. SSV Saalfeld



Franziska Enke ist Diplom-Trainerin für den Selbstverteidigungssport Esdo und engagiert sich leidenschaftlich für die Etablierung der Sportart in der Region. Sie selbst, aber auch ihre Sportler konnten deutschlandweit Erfolge feiern, unter anderem Deutsche Meister und Europameister.

Ulf Forkel vom 1. SSV Saalfeld

Ulf Forkel ist ein Urgestein im Saalfelder Handball. Als Spielertrainer führte er einst die erste Männermannschaft im Spielbetrieb des Thüringer Handballverbandes bis in die Landesliga. Als Abteilungsleiter ebnete er den Weg zur Spielgemeinschaft mit Könitz wodurch die erste Männermannschaft regelmäßig in Thüringens höchster Spielklasse (Thüringenliga) antrat.

Hermann Frenzel vom SV Wema Saalfeld

Die Betreuung des Seniorensports nimmt in einer alternden Gesellschaft einen immer größeren Stellenwert ein. Hermann Frenzel ist Gründungsmitglied des Sportvereins Wema Saalfeld im Jahre 1966 und seit damals ununterbrochen bis zum heutigen Tag als aktiver Sportler und ehrenamtlich als Übungsleiter und Vereinsvorsitzender tätig. Der Verein hat heute noch etwa 40 Mitglieder und besteht aus einer Abteilung Leichtathletik und einer Gymnastikabteilung. Das Besondere dabei ist, dass der Altersdurchschnitt bei über 70 Jahren liegt.

Dirk Gierga vom FC Saalfeld

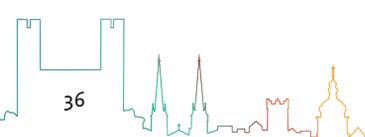
Dirk Gierga begann sein fußballerisches Ehrenamtsengagement im Jahr 2007 beim FC Lok Saalfeld, wo er als Kapitän das Zugpferd für den sportlichen Erfolg der 1. Mannschaft darstellte. Als es im Jahr 2013 mit den sportlichen Erfolgen der beiden Saalfelder Fußballvereine FC Lok Saalfeld und VfL



06 zu Ende ging und als einziger Ausweg die Zusammenführung beider Vereine im Raum stand, war es erneut Dirk Gierga, der von Beginn an, an der Idee und der Umsetzung der fußballerischen Erfolgsgeschichte des FC Saalfeld e. V. bis heute mitwirkte. Heute ist Dirk Gierga Abteilungsleiter Nachwuchs des FC Saalfeld.

Jörg Gräbedüinkel vom 1. SSV Saalfeld

Jörg Gräbedüinkel baute in den letzten 25 Jahren die Abteilung Fitness/Gesundheit mit über 500 Mitgliedern auf. Er ist ein verdienter Akteur im Bereich Gesundheitssport und gefragter Referent auf Fortbildungen des Thüringer Behinderten und Rehasport-Verbandes.



Eckerhard Haberland vom Wanderverein Saalfeld



Eckerhard Haberland ist seit Gründung des Saalfelder Wandervereins 2004 dessen Vorsitzender und engagiert sich maßgeblich für den Wandersport in der Stadt. Als sich 1998 einige Wanderfreunde anlässlich der

MDR-Osterwanderung in Drognitz für ihre Leidschaften zusammenfanden, war noch nicht absehbar, dass Saalfeld einige Jahre später jeweils Ort der größten Wanderveranstaltungen auf Bundes- und Landesebene werden wird. Der 105. Deutsche Wandertag im Städtedreieck im Jahr 2005 und der 23. Thüringer Wandertag im Feengrottenfestjahr 2014 unterstreichen das engagierte Wirken dieses Saalfelder Vereins.

Wolfgang Itting vom 1. FFC Saalfeld

Wolfgang Itting ist im Verein Vorstandsmitglied, Kassierer und Teammanager. Er ist als Kassierer für alle finanziellen Belange wie Mitgliedsbeitrag, Ausgaben, Sponsoren und Förderung zuständig. Als Teammanager betreut und begleitet er die Frauenmannschaft im Training und zu Pflicht- und Freundschaftsspielen, hört sich Wünsche und Sorgen an, reguliert das eine oder andere Problem, er ist „Mädchen für alles“, vertritt den Verein beim LSB, KFA Mittelthüringen und beim Thüringer Fußballverband.

Karl Frank vom 1. SSV Saalfeld

Seit Frank Karl die Abteilungsleitung Basketball übernahm, entwickelte sich die Abteilung auf über 50 Mitglieder. Er trägt maßgeblich Verantwortung dafür, dass es mittlerweile mehrere Nachwuchsmannschaften im Saalfelder Basketball gibt.

Barbara Meiß vom Verein Barbaras Sportmobil

Barbara Meiß ist seit September 1979 Mitglied des Sportvereins. Im Jahr 1989 übernahm sie die Leitung des Vereins unter dem Namen „Barbaras Sportmobil“. Der Verein besteht aus zwei Gruppen mit derzeit 43 Mitgliedern. Barbara Meiß sicherte nach 1990 den Fortbestand der Gruppe durch die Gründung des e. V. Alle sportlichen und verwaltungstechnischen Belange werden von ihr organisiert und bewältigt.



Ihr regionaler Anbieter für Strom und Erdgas

Kundenzentrum

Stadtwerke Saalfeld GmbH
Markt 20 (Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt)
07318 Saalfeld
Telefon: 03671 590-0
E-Mail: kunden@stadtwerke-saalfeld.de

Öffnungszeiten

Mo/Fr: 08:30 - 12:30 Uhr
13:30 - 16:00 Uhr
Di/Do: 08:30 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Mi: 08:30 - 12:30 Uhr

Holger Möller vom Sport-Kegel-Club Saalfeld

Seit der Gründung des SKC Saalfeld im Jahre 1990 ist Holger Möller Mitglied im Verein. Er ist Schatzmeister und Sportwart des SKC und Mannschaftsleiter der 1. Männermannschaft, die auf Landesebene des Thüringer Kegler-Verbandes kegelt. Er organisiert den Sportbetrieb von 60 Wettkampfkeglern und -keglerinnen und 80 Breitensportkeglern. Mit seinem verantwortungsbewussten und zuverlässigen Einsatz, ist Holger Möller eine der treibenden Kräfte im Kegelsport der Feengrottenstadt.

Michael Patschke vom Wasser-Ski-Club Saale Saalfeld

Michael Patschke ist seit 1976 im Wasserskiclub „Saale“ e. V.; zunächst als aktives Mitglied und seit 2002 als Vereinsvorsitzender. In jungen Jahren hat er an Bezirksmeisterschaften erfolgreich teilgenommen. Nun kümmert er sich „im Hintergrund“ um die Geschichte des Vereins – sei es als DOSB-Lizenz-Trainer, Koordinator oder bei Einsätzen.

Christina Schmidt von der DLRG Saalfeld



Christina Schmidt ist stellvertretende Vorsitzende des DLRG Stadtverbandes Saalfeld e. V. Sie ist aktiv in der Leitung und Organisation des Vereins und organisiert alle Veranstaltungen und Wettkämpfe. Außerdem gehört sie zu den Gründungsmitgliedern des DLRG in Saalfeld

im Jahre 1998. Sie ist mit dem Schwimmen seit ihrem Studium zur Sportlehrerin in den 1970er Jahren eng verbunden. Seit über 20 Jahren ist sie im Vorstand des Vereins und auf Bundesebene der DLRG im Bereich der Lernprogramme für Schwimmanfänger aktiv.

Rolf Schniz vom VfL 06 Saalfeld

Rolf Schniz lebt für den Sport und besonders für das Turnen. Er ist seit 1948 Mitglied des Sportvereins und seit 2014 dessen Vorsitzender, nachdem er viele Jahre vorher schon die Sektion Turnen des Vereins geleitet hatte. Er war von 1955 bis 1990 Übungsleiter im Kinder- und Jugendbereich und hat in diesen vielen Jahren einer großen Anzahl heranwachsender, junger Menschen das Turnen nahegebracht. Seit 1990 ist er ausschließlich im Seniorenbereich tätig. Er ist halt der „Vater des Vereins“. Zudem ist er

seit mehreren Jahren im Seniorensport des Landkreises engagiert.

Kathleen Schulz vom Saalfelder Schwimmverein

Kathleen Schulz ist 2. Vorsitzende des Saalfelder Schwimmvereins, Trainerin mit der Ausbildung C und Wettkampfrichterin. Als 2. Vorsitzende lädt sie zu den Vereinsausschusssitzungen, hält den Kontakt zu den Vereinsausschussmitgliedern, Übungsleitern, Trainern sowie Kampfrichtern und führt die Vereinschronik. Als Trainerin betreut Kathleen Schulz eine Wassergymnastikgruppe und Kindergruppen. Kathleen Schulz ist eine der aktivsten Ehrenamtlichen im Saalfelder Schwimmverein.

Olaf Schulz vom Casting Club Saalfeld

Olaf Schulz ist seit 1968 aktives Mitglied im DAV (Deutscher Anglerverband der DDR). Seit 1980 ist er Vorsitzender des Postsportvereins Saalfeld und weiter als Casting Club Saalfeld e. V. Er ist Mitglied in den verschiedensten Landesverbänden in Thüringen seit 1970 und Verdienter Meister des Sports 1989. Er war Trainer der Nationalmannschaft der DDR von 1986 bis 1990 und anschließend Trainer der Auswahl des DAV (Deutschen Anglerverbandes) bis 2000 sowie Trainer der Nationalmannschaft der Schweiz von 2000 bis 2017. Seit 2018 ist er Jugendnationaltrainer des Deutschen Angler und Fischerei Verbandes der Bundesrepublik Deutschland. Olaf Schulz ist der erfolgreichste Streiter für den nationalen und internationalen Castingsport in Deutschland.

Antje Treitl vom 1. SSV Saalfeld

Antje Treitl baute die Abteilung Sportaerobic (neu Aerobicturnen) auf, die heute über 100 Mitglieder hat. Nahezu täglich koordiniert sie den Trainingsbetrieb und fördert sportliche und menschliche Entwicklung der jungen Menschen. Bereits zehnmal veranstaltete sie mit ihrem Team den Feenpokal im Aerobicturnen, zu dem viele Vereine extra anreisen.

Herbert Uhlmann vom FC Saalfeld

Herbert Uhlmann übt von 1976 bis heute verantwortungsvolle Ehrenämter im Verein (unter den Namen Motor/Carl Zeiss/VfL und FC Saalfeld). Er war Vereinsvorstand, Sektionsleiter und Abteilungsleiter Fußball und Vize-Präsident VfL 06 Saalfeld. Er war Mannschaftsleiter der 1. Mannschaft und Pressewart des Vereins. Herbert Uhlmann ist Gründungsmitglied des FC Saalfeld e. V. und hat sich besondere Verdienste als „Diplomat“ im Prozess des Zusammenwachsens der Vereine VfL 06 und Lok Saalfeld erworben. Seit 2014 ist daher auch Vorstand „Senioren“.

Anja Ungelenke vom Reit- und Fahrverein „Kö-Bi-Sa“

Anja Ungelenke ist 1. Vorsitzende des Reitvereins, dem sie 1992 beiträt. Sie präsentiert den Verein auf Veranstaltungen und Versammlungen verschiedenster Institutionen und leitet die Vorstandssitzungen sowie Mitgliederversammlungen. Sie führt als Vorsitzende den ganzen Verein an und hält sozusagen alle Zügel in der Hand. Anja Ungelenke zeichnet sich durch ihre unermüdliche Art aus, stets da zu sein, wenn sie gebraucht wird.

Heike Voigt vom ESV Lok Saalfeld

Heike Voigt hat das Kindertraining des ESV Lok Saalfeld 1993 ins Leben gerufen. Bis heute ist sie lizenzierte Trainerin. Ebenfalls seit 1993 prägt sie als stellvertretende Vorsitzende das Vereinsleben. Sie begleitet den Nachwuchs zu Turnieren und Punktspielen und betreut den Nachwuchs bei Tischtennis-Freizeitaktivitäten. Sie vertritt ferner den VDES (Verband deutscher Eisenbahn Sportler) international etwa in Polen, England oder Frankreich.

Uta Weber vom Saalfelder Leichtathletik Verein

Uta Weber übt beim Saalfelder Leichtathletik Verein das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden aus und ist seit 1997 Mitglied des Vereins. Sie ist eine sehr engagierte Übungsleiterin, vor allem im Bereich des Kindersports. Darüber hinaus ist sie mit großem Einsatz als Organisatorin, Kampfrichterin und Helferin bei in Verantwortung des Saalfelder LV stehenden Wettkämpfen tätig.

Nobert Zapf vom Judo-Sport-Club Saalfeld

Nobert Zapf ist seit mehr als 40 Jahren im Saalfelder Judosport unterwegs. Er gehörte zu denen, die bereits in der Gründungsphase des Judo-Sport-Clubs Saalfeld am Aufbau des Vereins mitwirkten. Seit mehr als 30 Jahren leitet er den Verein als Vorsitzender mit großem Einsatz. Neben seiner ehrenamtlichen Vorstandstätigkeit kümmert er sich auch um die Finanzen im Verein und ist als Cheftrainer für den Judonachwuchs verantwortlich.

Sandra Ziebell vom Verein Citydance Fit & Fun

Sandra Ziebell unterrichtet alle Altersklassen ab drei Jahren bis hin zur Frauentanzgruppe im Showtanzbereich. Sie ist bereits seit 1994/95 als Tänzerin im Verein aktiv und engagiert sich seit 15 Jahren als Haupttrainerin. Sie ist Wertungsrichterin im Jazz-Modern-Dance. Sandra Ziebell ist Trainerin und Choreografin der fünf Wettkampfformationen des Vereins. Sie ist für den Verein ein Vorbild für den Trainernachwuchs und die Jugendarbeit.

Neue Ehrungsformate für Saalfeld beschlossen

Unter dem Motto „Engagement braucht Anerkennung“ will die Stadt Saalfeld/Saale Ehrungen und Auszeichnungen einen breiteren Raum geben.

Überall in der Stadt engagieren sich Frauen, Männer und junge Leute für die gute Sache. Sie werden aktiv und übernehmen freiwillig Verantwortung. Sie arbeiten in Vereinen, in Kirchen, bei Hilfsdiensten oder in Schulprojekten. Ehrenamtliche und Freiwillige schenken der Gemeinschaft nicht nur ihre Zeit, sondern auch ihre Tatkraft, gute Ideen und viel Erfahrung. Persönliches Engagement ist die Grundlage einer aktiven Bürgergesellschaft. Viele Bereiche sozialer Arbeit könnten ohne dieses freiwillige Engagement nicht geleistet werden. Gleiches trifft auf die wertvollen Dienste im Sport, in der Kultur, in der Jugendarbeit oder im Naturschutz zu. Die Stadt braucht Menschen, die selbst Probleme anpacken und nicht darauf warten, dass andere sie lösen – kurz gesagt, Saalfeld braucht ihren Gemeinsinn.

Wie wichtig Gemeinsinn ist, wird in der Öffentlichkeit nicht immer genügend wahrgenommen. Deshalb will die Stadt mehr, häufiger und breiter Menschen ehren, die sich für die Gemeinschaft besonders verdient gemacht haben oder verdient machen. Diese Auszeichnungen würdigen nicht nur das Engagement der Frauen, Männer und jungen Leute. Sie machen ihre Leistungen für die Öffentlichkeit auch sichtbar und verständlich.

Aus diesem Grund wurde die bisherige Satzung über Ehrungen der Stadt Saalfeld/Saale modifiziert. Die wichtigsten Änderungen sind die Einführung der Ehrennadel der Stadt Saalfeld/Saale in den Stufen Bronze, Silber und Gold sowie die Weiterentwicklung des Saalfelder Ehrenamtspreises.

Ehrennadel der Stadt Saalfeld/Saale

Die Ehrennadel der Stadt Saalfeld/Saale kann an Persönlichkeiten für bürgerschaftliches Engagement zugunsten der Stadt Saalfeld/Saale in den Stufen Bronze, Silber und Gold verliehen werden. Für die Auszeichnungsstufen sind insbesondere maßgebend der Zeitraum, die Bedeutung und die Nachhaltigkeit des verdienstvollen Wirkens. Die Stufe Bronze wird für anerkennenswertes, die Stufe Silber für verdienstvolles und die Stufe Gold für besonders verdienstvolles Engagement verliehen. Mit vergleichsweise niedrigen Anforderungen sollen durch die Einführung der Ehrennadel Dank und Anerkennung für Saalfelds Engagementkultur früher ausgesprochen und damit sichtbarer werden.

Saalfelder Ehrenamtspreis

Bisher war die Regelung, dass besonders beispielgebendes ehrenamtliches Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit, der Seniorenarbeit, der Behindertenbetreuung, in Selbsthilfegruppen und der Nachbarschaftshilfe, in Kunst und Kultur, in Umwelt- und Naturschutz sowie im Sport (Sportlerehrung), welches außerhalb privater, dienstlicher oder amtlicher Verpflichtungen bewiesen wurde, der Stadtrat mit der Verleihung der Ehrenamtsurkunde würdigt. Mit der Verleihung der Ehrenamtsurkunde erfolgte die Eintragung in Ehrenamtsbuch der Stadt Saalfeld/Saale.

Die Idee Ehrenamtsurkunde wurde bereits mit der ersten Verleihung um dem Ehrenamtspreis erweitert und fand bei allen Beteiligten sowie in der Öffentlichkeit eine gute Resonanz. Schwierig war jedoch immer die Kategorisierung nach Kinder- und Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Behindertenbetreuung, Selbsthilfegruppen und Nachbarschaftshilfe, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz sowie Sport. Zudem verständigte man sich darauf, die Sportlerehrung, d. h. die jährliche Ehrung von erfolgreichen Saalfelder Einzelsportlern und Mannschaften, nicht mit dem Ehrenamtspreis zu kombinieren.

Aus diesen Gründen wurde folgende Neuregelung realisiert: Beispielgebendes ehrenamtliches Engagement würdigt der Stadtrat jährlich mit der Verleihung des Saalfelder Ehrenamtspreises. Der Saalfelder Ehrenamtspreis soll in den drei Kategorien „Einzelpersonen“, „Institutionen/Unternehmen“ und „Innovative Projekte“ vergeben werden.

In der Kategorie „Einzelpersonen“ würdigt die Stadt Einzelpersonen, die außerhalb privater, dienstlicher oder amtlicher Verpflichtungen ehrenamtlich arbeiten und sich beispielgebend für das Gemeinwesen engagieren u. a. in den Bereichen Kinder- und Jugendarbeit, Seniorenarbeit, Behindertenbetreuung, Selbsthilfegruppen, Nachbarschaftshilfe, Kunst und Kultur, Umwelt- und Naturschutz, Integration sowie Sport. Alter, Art der Tätigkeit oder Dauer der Zugehörigkeit zu einer Initiative spielen keine Rolle. In der Kategorie „Institutionen/Unternehmen“ werden durch die Stadt Organisationen, Institutionen, Vereine, Unternehmen und sonstige Gewerbetreibende gewürdigt, die sich beispielgebend für das Ehrenamt in der Stadt Saalfeld/Saale einsetzen.

In der Kategorie „Innovative Projekte“ zeichnet die Stadt Projekte aus, die auf vorbildliche Weise zur Verbesserung der Lebensqualität in der Stadt beitragen oder angelegt sind. Zur Verbesserung der Lebensqualität tragen insbesondere neue Wege zur Einbindung von Menschen in ein Ehrenamt und zur Förderung bürgerschaftlichen Engagements bei.

- **Prefa**
- **Dächer**
- **Fassaden**

- **Gerüstbau**
- **Abdichtungen**
- **Zimmererarbeiten**
- **Klempnerarbeiten**



Mitglied der Dachdeckerinnung



DACHDECKERFACHBETRIEB
Gierga GmbH

IHRE PARTNER FÜR DACH & WAND

www.dachdecker-saalfeld.de

Beulwitzer Straße 13 • 07318 Saalfeld
Tel. 0 36 71 / 51 33 88 • Fax 0 36 71 / 3 31 75

Neues Buntes Lädchen

Geschenke und mehr

Inh. Drechselstube Matthias Ruppe · Aueweg 4 · 07318 Saalfeld



Neues Buntes Lädchen

07318 Saalfeld · Saalstraße 24 · www.neues-buntes-laedchen.de

GRANITWERK FISCHER



GmbH & Co. KG
Heberndorf 79 – Henneberg
07343 Wurzbach



Ihr Lieferant für:

Schotter, Splitt, Edelsplitte, Aufhellungssplitte HEGRALIT®, farbige Splitte, Edelbrechsand, Bruchsteine, Frostschutz, Pflaster, Garten- u. Parksteine, Wasserbausteine, Gabionen

Öffnungszeiten:

Montag–Freitag 6.00–18.00 Uhr (im Winter verkürzt)

Telefon: (036652) 351-0
www.granitwerk-fischer.de

Saalfeld beteiligt sich an der Aktion „nette Toilette“

Für Touristen ist es ein zu bekanntes Problem. In einer fremden Stadt e i n



unterwegs und plötzlich stellt sich dringendes Bedürfnis ein und die nächste öffentliche Toilette ist weit und breit nicht in Sicht. Gleichzeitig stellen viele öffentliche Toiletten einen nicht unerheblichen finanziellen Aufwand für die Kommunen dar. Hygienevorschriften gilt es zu beachten, regelmäßige Reinigung und nicht zuletzt werden gerade öffentliche Toiletten bevorzugt

Ziel von Vandalismus, den es auf Kosten des Steuerzahlers zu beseitigen gilt.

Um beide Probleme zu lösen, ist die Stadt Saalfeld nun Mitglied der Aktion „nette Toilette“. Hierbei stellen Gastronomen ihre sanitären Anlagen für die Öffentlichkeit zur Verfügung. Gleichzeitig unterstützt die Stadt die Wirte finanziell bei der Hygiene der Örtlichkeiten.

In Saalfeld beteiligen sich die ersten neun gastronomischen Einrichtungen an dem Projekt:

Restaurant Ratskeller

Eleven-Café am Oberen Tor

Hotel und Restaurant Hoher Schwarm

Gasthaus Köditzbrunnen

Hotel und Restaurant Bergfried

Bayrische Bierstuben

Das Greys

Champ

Kaufhaus Moses

Hotel Tanne

Informationen zum Standort der Einrichtungen finden Nottürftige im Internet unter www.die-nette-toilette.de/wer-macht-bereits-mit

Ausstellungen 2020

- bis 08.02.: **HARTMUT SCHWAGER** (Saalfeld) - Malerei / Aquarell zum 80. Geburtstag
- 15.02. - 18.04.: **DIEGO BIANCONI** (Nürnberg) - Malerei / Grafik & **HENRY KNYE** (Lauscha) - Glaskunst
25. 04. - 20.06.: **C.A.R. - CURD ACHIM REICH** (Bad Homburg) Automobilkunst (Malerei / Prints) (Gemeinschaftsprojekt mit C.S.C. Patzer GmbH)
- 27.06. - 22.08.: **RENATE JÜTTNER** (Saalfeld) - Malerei / Grafik zum 85. Geburtstag
- 12.09. - 14.11.: **LUTZ GODE** (Erfurt) - Malerei / Zeichnung / Objekte „80 Werke für 80 Jahre“
- 21.11. - 1/2021: **EVA BRUSZIS** (Erfurt) - Malerei / Grafik / Holz-Objekte & **TINA WOHLFARTH** (Saalfeld / Dresden) - Malerei / Grafik künstlerischer Dialog von Lehrmeisterin & einstiger Studentin (heute preisgekrönte Künstlerin)

Änderungen möglich.

Vernissagen jeweils am Eröffnungs-Samstag, um 17 Uhr.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 10 bis 13 und 15 bis 17 Uhr
Samstag: 10 bis 13 Uhr



Die Bibliothek informiert ...

Winterspaß in der Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld

Rodeln, Schifahren und Schneeballschlacht – das verspricht der Jahresanfang. Doch wohin, wenn das Wetter grau und matschig ist? Kein Problem, denn in der Saalfelder Bibliothek gibt es rätselhafte und spielerische Angebote für Kids, die sich ihre gute Laune nicht verderben lassen wollen.

Alle Kinder ab 5 Jahren treffen sich am **11.02.** in der Zweigbibliothek Gorndorf, wenn es um **10 Uhr** heißt: **„Unruhe im Märchenland“**. Es findet eine Märchenreise in eine Stadt statt, in der sich auf einem hohen Berg ein rätselhaftes Schloss befindet. Irgendetwas scheint dort nicht zu stimmen ... Detektive werden gesucht, das Geheimnis zu enträtseln.

Am **13.02.** startet um **10 Uhr** in der Kinderbibliothek der beliebte **Familien-Spiele-Vormittag** mit Kinder- und Gesellschaftsspielen. Würfel- Brett- und Kartenspiele laden zu einem spannenden Vormittag ein, bei dem die Zeit wie im Flug vergehen wird. Geschwister, Eltern oder Großeltern können gerne als Spielepartner mitgebracht werden.

Die Vorlesezeit **„Vorhang zu!“** für Kinder bis 7 Jahre findet am **07.01. und 04.02. jeweils um 16 Uhr** in der Kinderbibliothek statt. Fantastische, freche und lustige Geschichten stellen Lesepaten aus ihren Lieblingskinderbüchern vor.

Mehr Informationen über die Angebote der Bibliothek sind über die Homepage www.bibliothek-saalfeld.de und die Facebook-Seite www.facebook.com/bibliothek.saalfeld zu erfahren.

Cornelia Hockarth
Stadt- und Kreisbibliothek



Nähe ist einfach.



ksk-slf-ru.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der einen bei finanziellen Wünschen auch mal zu Hause persönlich berät.

 Kreissparkasse
Saalfeld-Rudolstadt

Trödelmarkttermine Saalfeld 2020

Alle Trödelmärkte finden jeweils Sonnabend auf dem Festplatz am Weidig in 07318 Saalfeld statt.

11. April 2020 (Ostersonnabend)

9. Mai 2020

12. September 2020

10. Oktober 2020

Marktzeit jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr

Lfd. Meter = 3,00 Euro / Kfz am Stand frei.

Kinder bis 12 Jahre gratis.

Ausreichend kostenlose Parkplätze und Stellplätze vorhanden.

Anfragen & Anmeldung:

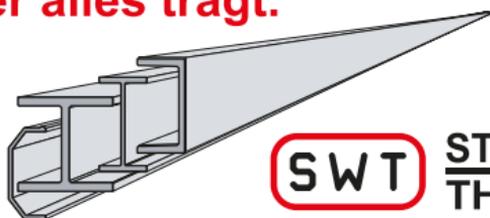
Hanjörg Bock

Handy: 0157 / 35 80 80 84

E-Mail: Habock@web.de



Stahl, der alles trägt.



SWT **STAHLWERK
THÜRINGEN**



Wir fertigen nach nationalen und internationalen Normen
IPE-Profile • HE-Profile • U-Profile • Spezialprofile

Stahlwerk Thüringen GmbH

Kronacher Straße 6

07333 Unterwellenborn

Tel: 03671-4550 0, Fax: 03671-4550 7107

Internet: www.stahlwerk-thueringen.de

Ein Industriedenkmal trägt Stahlgeschichte.

Von der wechselvollen Geschichte der Maxhütte sind nur wenige Zeugen übrig geblieben. Einer davon ist die 1921-1928 erbaute Gasmaschinenzentrale.

Der Förderverein „Schaudenkmal Gaszentrale e.V.“ Unterwellenborn lädt Sie zu einer Zeitreise durch ein Kapitel deutscher Industriegeschichte ein. Gern können Sie auch eigene



Veranstaltungen in der historischen Ambiente durchführen.

Sie finden das Schaudenkmal in Unterwellenborn, direkt neben der B 281. Die Ausfahrt ist ausgeschildert.

Schaudenkmal Gasmaschinenzentrale

Bergweg 1, 07333 Unterwellenborn

Mo-Fr 8.00-11.00 Uhr

Nach Absprache auch Sa, So, Feiertag

Internet: www.gmzuborn.de

Mail: gmzuborn@arcor.de

Tel/Fax: 03671-52 32 73

Mobil: 0171-19 87 530

